Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Gregor Hetzenegger

Stand: 18.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Gregor Hetzenegger (bürgerlich: Konrad Hetzenegger)

Katholischer Geistlicher des Benediktinerordens

* 17. Juni 1879, # 15. Juli 1948

10.9.1901 Eintritt in das Kloster Metten,

28.9.1901 Einkleidung,

28.9.1902 zeitliche Profess,

1903 Übertritt in das Kloster Weltenburg 2.10.1904 ewige Profess im Kloster Weltenburg,

4.6.1905 Priesterweihe,

1903 - 1905 Bischöfliches Klerikalseminar Regensburg,

1905 - 1906 Katechet, dann Lehrer und Präfekt an der Winterschule,

1906 - 1908 Studium in Weihenstephan und München,

1908 - 1912 Landwirtschaftlicher Lehrer und Ökonom,

1912 - 1914 Ökonom in Andechs,

1914 - 1915 Lehrer und Ökonom in Weltenburg,

1915 - 1917 Kooperator in Neuhausen,

1917 - 1919 Kooperator in Stephansposching,

1919 - 1922 Profess der Abtei Metten,

1919 - 1920 Kooperator in Neuhausen,

1920 - 1921 Katechet, Frühmessner und Ökonom in Niederaltaich (Priorat der Abtei Metten),

1921 - 1931 Lehrer, drei Jahre Prior, Ökonom in Weltenburg,

1931 - 1948 Expositus in Einmuß.

Quellen und Literatur:

Kaufmann, Michael, Memento mori. Zum Gedenken an die verstorbenen Konventualen der Benediktinerabtei Metten seit der Wiedererichtung 1830, Metten 2008, S. 343.

GND: 1125052546
VIAF: 5283148705713637080002

Empfohlene Zitierweise: Gregor Hetzenegger, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/01946. Letzter Zugriff am 18.05.2024.